

Ära des geeinten Zeitalters

Von linkbravery

Kapitel 4

“SCATH!”

Vor Schreck fuhr nicht nur ich hoch, sondern auch der Gerufene. Miri ließ auch meine Haarsträhne los, mit der sie gespielt hatte.

Ein Mädchen kam auf uns zu. Braune Augen, schwarze Haare und Klamotten, sowie mindestens anderthalb Köpfe kleiner als ich.

“Theska.” Miris Laune war von einer Sekunde auf die Nächste ins Bodenlose gefallen. Ich besah mir den Neuankömmling jetzt etwas genauer. Das war also das Mädchen, welches seit drei Jahren Scath hinterher rannte und - wenn ich richtig informiert war - seit anderthalb Jahren Miri sehr übel mitspielte.

Sollte sich das als wahr erweisen, würde sie noch ernsthafte Probleme mit mir kriegen. Denn ich beschütze meine Familie wo es nur geht und Miri gehört eindeutig schon dazu. Sagt auch Oma.

Doch momentan ging mir vor allem ihre quietschige Stimme auf die Nerven. Also lehnte ich mich vor, bis ich mir sicher war, dass Scath mich auch flüsternd verstand.

“Ist hier Magie außerhalb des Unterrichts verboten?”

Während mein Bruder mich kurz fragend ansah, japste die Schwarzhaarige erschrocken nach Luft. Dem Getuschel der Anderen entnahm ich auch den Grund: Die hielten mich für ein Mädchen. Na auch gut.

Scath schüttelte nur den Oi, bevor er zurückflüsterte: “In der Schulsatzung steht nur war von Gängen und Pausenhöfen. Nichts von Klassenräumen außerhalb der Stunden.” Und er musste es wissen, schließlich durfte er sie schon ein gutes dutzend Mal abschreiben.

Was jetzt mein Vorteil war.

Ich sammelte etwas Magie in der Hand und schickte sie unterm Tisch zu dem Mädchen.

“Was fällt dir ein, meinen Scath...” Weiter kam sie nicht, denn der Raum explodierte vor Lachen.

Ihre sowieso schon quietschige Stimme war jetzt noch ein paar Oktaven höher. Magie ist doch was feines, vor allem wenn man wie ich als Überflieger galt. Das wiederum war mit meinem Wissen über alte Magiearten ganz leicht.

Scath hielt mir lachend eine Hand hin und ich schlug grinsend ein. Sollten die Anderen doch denken, was sie wollten.

Miriam lag währenddessen grölend auf dem Tisch und war damit die Lauteste.

Mein Blick glitt wieder durch die Reihen. Bis auf meine kleine Zauberübung und dem Shiekah waren alle mehr oder minder am Lachen.

Meine Augen wurden von einer zierlichen Gestalt in der Nähe der Tür angezogen. Sie

trug eine dunkelrote Jacke und hatte wie ich die Kapuze tief ins Gesicht gezogen. Unter dieser trug sie noch ein Base-Cape, welches zusätzlich das Gesicht verdeckte. Mein Gefühl sagte mir nur eins: Zelda.

Und wirklich, als ob sie meinen Blick gespürt hat, sah sie kurz zu mir und ich konnte ihr Gesicht sehen.

Es war wirklich Zelda. Aber warum bitte hatte sie mich so wissend angesehen?

Bitte nicht schon wieder ein prophetischer Traum! Davon hatte ich genug für hundert Leben, also nicht schon wieder!

Die Tür ging lautstark auf und ein 40-Jähriger mit kurz geschorenen Haaren und in Uniform kam herein gestürmt. "Was steht ihr hier noch rum?"

Ein Gewusel entstand, an dessen Ende das quietschende Etwas leider neben mir saß. Wir starrten und gegenseitig an, bis sie schauernd wegsah.

Gewonnen!

Mein Blick glitt wieder zu dem mies gelaunten Lehrer.

Der sah kurz über uns, als wären wir sein personifizierter Albtraum. Bei Zelda und mir verfinsterte sich sein Blick noch mal.

Super, gleich der erste Lehrer hatte ne miese Meinung von mir.

"Na los jetzt! Die Spätentschlossenen nach vorne!"

Jup, ich konnte felsenfest behaupten, dass ich ihn auch nicht mochte.

Theska - so hieß sie doch, oder? Egal - schob ich einfach mitsamt ihrem Stuhl auf den Gang. Ihr dummes Gesicht brachte Miri gleich wieder zum kichern.

Ich ließ mich nicht von dem grimmigen Gesichtsausdruck des Lehrers ärgern, sondern schlenderte gemütlich nach vorne. Etwas von Zelda entfernt blieb ich stehen. Sie schien sehr belustigt über mein Handeln.

Dem Kerl hingegen stieß mein Verhalten auf, erst rech als ich seelenruhig begann mit meiner geflochtenen Strähne zu spielen.

"Na los jetzt! Stellt euch gefälligst vor!" Sein Blick wurde seltsam, als er mich angrinste. "Ladys First." Das klang, als ob er Frauen gegenüber nicht gerade positiv eingestellt war.

Ich bleib an der Tafel stehen und brachte ihn damit zum knallrot anlaufen.

Bevor er allerdings explodierte - schade eigentlich - nahm Zelda in einer Bewegung ihre Mütze mitsamt Kapuze ab. Schon fielen ihr lange goldene Haare offen über den Rücken.

Die gesamte Aufmerksamkeit der Klasse lag auf ihr. Offensichtlich hatten alle - inklusive Scath und Miri - sie für einen Jungen gehalten.

"Ich heiße Zelda Meon. Guten Morgen." Mehr sagte sie nicht, trat einfach einen Schritt zurück.

Dann war ich jetzt wohl dran. Einen Schritt nach vorne tretend nahm ich meine Kapuze ab. "Link Bravery." Danach herrschte Funkstille von meiner Seite aus.

Ich vernahm ein Schnauben und mehrere tuschelnde Stimmen.

Dem Lehrer neben mir rauchte der Kopf mittlerweile vor Wut. Hatte ich irgendwas getan? Konnte mich nicht entsinnen.

"Auf eure Plätze, los!"

Spätestens jetzt hatte ich ihn voll gefressen.

Die Hände in die Hosentaschen stopfend marschierte ich zurück und nuschte für alle gut hörbar: "Ein Bitte hat noch niemanden umgebracht." Woraufhin mich mehrere entgeistert anstarrten.

Das schwarzhaarige Mädchen zog ich wieder mitten auf den Gang, bevor ich mich auf meinen Stuhl fallen ließ.

Aus dem Augenwinkel sah ich, wie Scath die Augen verdrehte und in seinem Stuhl herunterrutschte.

Die beiden Jungs vor mir starrten mich ganz entgeistert an.

Ich ließ es mir gefallen, für ganze 13 Sekunden. "Was? Noch nie einen Zwilling gesehen?"

Und schon starrten sie krampfhaft geradeaus.

Seufzend lehnte ich mich zurück und streckte meine Beine so aus, dass meine Banknachbarin kein Platz unterm Tisch hatte.

Ich fasse zusammen:

Ich trug lange Haare - nur stellenweise für die Allgemeinheit zu sehen.

Ich trug Ohrringe - blau mit von mir eingeritzten Shiekahsymbolen.

Ich trug eine Kette - nicht sichtbar, weil unter meiner Jacke.

Ich war ein Spätentschlossener.

Vier Gründe weshalb ich beim Lehrer und dem Großteil unserer Klasse jetzt schon unten durch war.

Macht mir das nach!